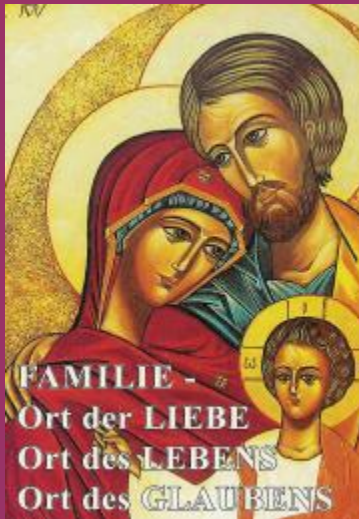




„Bewegung Hauskirche“

Familienkreuzweg



Eine Handreichung des Familienbischofs
www.hauskirche.at

Liebe Brüder und Schwestern im Herrn!

Viel Leid entsteht, wenn Ehe und Familie nicht gelingen. Nicht einfach ist es, friedlich miteinander zu leben, und noch schwieriger, dauerhaft froh und glücklich zu sein, das heißt, den Weg zu einer Liebe zu finden, die allmählich lauterer, weniger egoistisch, tiefer und wirksamer wird.

Der Blick auf Christus und sein Leben schenkt Licht, die Betrachtung seines Leidens und Sterbens tröstet, gibt Kraft und weckt Liebe. Seine Auferstehung und das Bewusstsein seiner Gegenwart in und durch die Kirche vermitteln eine tragfähige, begründete Hoffnung.

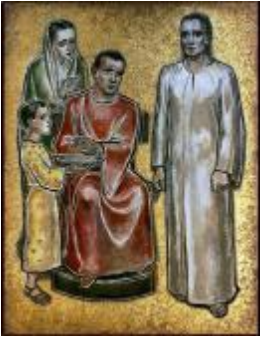
Dieser Kreuzweg will Familien auf ihrem Weg bestärken und ermutigen; er will helfen, einen Neuanfang zu finden, wo er nötig ist, Wunden zu heilen, wenn sie entstanden sind.

Möge er vielen Familien zum Begleiter, zur Quelle und zum Halt werden!

Feldkirch, Maria Lichtmess 2004
Familienbischof Klaus Künig



+ Klaus Künig



1. Station

Pilatus verurteilt Jesus zum Tode

V: Wir beten Dich an, Herr Jesus Christus und preisen Dich.

A: Denn durch Dein heiliges Kreuz hast Du die Welt erlöst.

V: Jesus,

Du hast für die Wahrheit Zeugnis abgelegt.

A: Ich aber habe oft nicht den Mut gehabt, meinen Glauben an Dich zu bekennen – in der Schule, an meiner Arbeitsstelle, ja sogar innerhalb meiner Familie.

V: Du bist im Angesicht des Todes nicht schwach geworden und nicht vor dem Kreuz geflüchtet.

A: Ich aber bin schwierigen Situationen ausgewichen, habe weggeschaut und beschwichtigt, anstatt mich mit den Nöten und Bedürfnissen meines Ehepartners und meiner Kinder auseinanderzusetzen.

V: Jesus, Du ungerecht verurteilter Herr,

Du sagst: „Jeder, der aus der Wahrheit ist, hört auf meine Stimme.“

A: Schenke mir die Bereitschaft, auf Dein Wort zu hören, nach der Wahrheit zu leben und den Mut, das Evangelium furchtlos zu bezeugen.

V: Du sagst: „Ja ich bin ein König.“

A: Offenbare Dich mir, damit ich Dich als König in meiner Familien annehmen und lieben kann.

V: Jesus, Du ungerecht verurteilter Herr,

A: Erbarme Dich unser und der ganzen Welt.